

Berlin, den 08.09.2011
pm09_2

Pressemitteilung

Das 7. BALTIC FILM FESTIVAL BERLIN präsentiert in diesem Jahr 17 aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilme aus den baltischen Staaten - vom 24.09. bis 29.09.2011 im Kino BABYLON.

Unterhaltsame Spielfilme und politische Dokumentarfilme zum Thema Menschenrechte und Zivilgesellschaft in den Baltischen Staaten und ihren Nachbarländern.

Ob **Arthouse-Perlen**, **Kultfilme** oder **Blockbuster** – die vier Reihen NEW BALTIC FEATURES, OPPOSITE SCREENS, ANIMANIA, BALTIC SHORTS zeigen baltische Kurz- und Langfilme aus den letzten zwei Jahren. Meisterwerke des Animationsfilms runden das Programm ab.

„Die diesjährige Filmauswahl gibt dem Berliner Publikum einen ausgezeichneten Überblick aktueller Strömungen im baltischen Kino. Filme der Region werden auf internationalen Festivals von Venedig, Cannes bis Sundance erfolgreich gezeigt und gewinnen renommierte Preise. An der Osteuropa-Schnittstelle Berlin ist das Baltische Kino am richtigen Ort, um von Filmfans und vom Fachpublikum entdeckt zu werden“, so Gudrun Holz, Leiterin und Gründerin des BALTIC FILM FESTIVAL BERLIN.

Für den Eröffnungsfilm **THE SNOW QUEEN (Estland 2010 | 95 Min)** wurde ein ganzes Set in einem riesigen Kühlhaus für Eiscreme gebaut. In diesem Märchen für Erwachsene schweben die Protagonisten auf Schlittschuhen über das Set. Vierzehn Tage drehte die Crew in der Kälte, während die Eisschichten wuchsen. Der Film lebt von seinen eindrucksvollen Motiven und seinem verhaltenen Erzählduktus. Mit einem suggestiven Soundtrack unterlegt, ist er ein winterliches Märchen für Erwachsene. (**Trailer Eröffnungsfilm <http://weather.ee/snowqueen/trailer.php?v=2>**). Vor dem Eröffnungsfilm zeigen wir den 3D Animationsfilm **VIEWFINDER (Lettland 2010 | 4 Min)** von Pēteris Noviks, der beim Internationalen Filmfestival in Cannes uraufgeführt wurde.

Weniger stimmungsvoll, dafür umso konfrontativer geht es im Spielfilm **THE RETURN OF SERGEANT LAPINS (Lettland 2010 | 80 Min)** von Gatis Šmits zu, den wir als **deutsche Premiere** zeigen. Erzählt wird die Geschichte von Herrn Lapins, just von einer Mission in Übersee zurückgekehrt. Seine Hoffnung auf ein beschauliches und ruhiges Leben in der lettischen Hauptstadt wird jäh erschüttert, als eines Nachts ein ungebetener Gast vor der Tür steht. Es treten auf: eine mysteriöse Blondine, ein Möchtegern-Detektiv, ein Millionär kurz vor der Pleite und ein unberechenbarer Polizist. Lapins Geschichte ist ein hintergründiges Portrait der modernen lettische Gesellschaft – voll absurdem Witz und rasanter Komik. In Lapins Riga steht die Welt Kopf und nichts ist, wie es scheint.

Unter den politische Dokumentarfilmen des Festivals sind ganz besonders **HOMO@LV (Lettland 2010 | 70 Min)** von Kaspars Gauba und als **deutsche Premiere Lobotomy (Estland 2010 | 57 Min)** des belarussischen Regisseurs Yuri Khashchavatski zu erwähnen.

HOMO@LV widmet sich als erster Film aus den baltischen Staaten den Rechten von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender. Wie in den meisten post-sowjetischen Staaten Osteuropas ist dies auch in Lettland ein kontroverses Thema und offene Feindseligkeit erschreckend oft Alltag. Vor dem Hintergrund der Riga Pride untersucht homo@lv die zivilgesellschaftlichen Prozesse im Land seit dem ersten CSD 2005 ebenso, wie die Debatten der queeren Community um die erfolgreichste Strategie zur Gewährleistung von gleichen Bürgerrechten. homo@lv hatte Premiere bei der Berlinale 2011.

LOBOTOMY zeigen wir als **deutsche Premiere**. Regisseur Khashchavatski untersucht vor dem Hintergrund des Russisch-Georgischen Krieges die manipulative Rolle der russischen Massenmedien

und ihre Auswirkung auf die russische Gesellschaft in den vergangenen 20 Jahren. Yuri Khashchavatskis Film erforscht die Methoden, mit denen Bürger zu Staatsfeinden, Helden zu Kriminellen erklärt werden.

Ein besonderes Highlight des Festivals ist **DANCES FOR THE MILKY WAY (Estland 2010 | 61 Min)** von Jaak Lõhmus - eine Hommage an den 2006 verstorbenen Autor und Filmregisseur **Lennart Meri**, dem späteren hochgeschätzten Präsidenten der Republik Estland von 1992 bis 2001. Meri unternahm in den 70er-80er Jahren ausgedehnte filmische Rechercheisen, von Ungarn bis Sibirien und bis in den fernen Osten der Sowjetunion. Die kulturellen und linguistischen Beziehungen innerhalb des finno-ugrischen Kulturkreises stehen im Mittelpunkt der Filme. Eindrucksvoll unterstützt dank bisher unveröffentlichtem Archivmaterial entsteht so das sehr persönliche Portrait eines Künstlers, der auch in seiner politischen Vita die grundlegende Bedeutung kultureller Selbstbestimmung und individueller Freiheit als Menschenrecht vertritt.

Das Festival wird unterstützt von der Estonian Film Foundation, dem National Film Centre Latvia, Škoda Deutschland, dem Kino Babylon und den Botschaften von Lettland und Estland.

Für weitere Informationen, Fotowünsche oder Sichtungsmaterialien wenden Sie sich bitte an contact@balticfilmfestivalberlin.net.

BALTIC FILM FESTIVAL BERLIN | 24. – 29.09.2011 | KINO BABYLON

- 24.09. SA** 20.30 **FESTIVAL ERÖFFNUNG NEW BALTIC FEATURES**
View Finder | R: Pēteris Noviks | 4 Min | OmU
The Snow Queen | R: Marko Raat | 95 Min | OmU
- 25.09. SO** 18.00 **HOMMAGE LENNART MERI OPPOSITE SCREENS**
Dances for the Milky Way | R: Jaak Lõhmus | 61 Min | OmU
- 19.30 **DEUTSCHE PREMIERE NEW BALTIC FEATURES**
Return of Seargant Lapins | R: Gatis Šmits | 80 Min | OmU
- 21.00 **DEUTSCHE PREMIERE OPPOSITE SCREENS**
Lobotomy | R: Yuri Khashchavatski | 57 Min | OmU
- 26.09. MO** 18.30 **OPPOSITE SCREENS**
homo@lv | R: Kaspars Goba | 70 Min | OmU
- 20.00 **DEUTSCHE PREMIERE NEW BALTIC FEATURES**
Hong Kong Confidential | R: Māris Martinsons | 92 Min | OmU
- 22.00 **Baltic Animation** | 60 Min | OmU
- 27.09. DI** 18.30 **DEUTSCHE PREMIERE HOMMAGE LENNART MERI**
Dances for the Milky Way | R: Jaak Lõhmus | 61 Min | OmU
- 22.00 **Baltic Short Films** | 80 Min | OmU
- 28.09. MI** 18.00 **OPPOSITE SCREENS**
Is It Easy?... After 20 Years | R: Antra Cilinska | 84 Min | OmU
- 20.00 **DEUTSCHE PREMIERE NEW BALTIC FEATURES**
Hong Kong Confidential | R: Māris Martinsons | 92 Min | OmU
- 22.00 **OPPOSITE SCREENS**
homo@lv | R: Kaspars Goba | 70 Min | OmU
- 29.10. DO** 18.00 **Baltic Short Films** | 80 Min | OmU
- 20.00 **NEW BALTIC FEATURES**
View Finder | R: Pēteris Noviks | 4 Min | OmU
The Snow Queen | R: Marko Raat | 95 Min | OmU
- 22.00 **CLOSING NIGHT PROGRAMME**
Baltic Animation | 60 Min | OmU